

# Baden-Württemberg

## Bevölkerung/Beschäftigung

	2016	2015	1995	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 1995*
<b>Bevölkerung (31.12)</b>	<b>10.935.000</b>	<b>10.766.000</b>	<b>10.319.000</b>	<b>1,6%</b>	<b>0,3%</b>
darunter weiblich	5.506.000	5.451.000	5.272.000	1,0%	0,2%
<b>Erwerbstätige (MZ<sup>1</sup>)</b>	<b>5.790.000</b>	<b>5.653.000</b>	<b>4.682.000</b>	<b>2,4%</b>	<b>1,0%</b>
darunter Frauen	2.678.000	2.617.000	1.976.000	2,3%	1,5%

Abh. Erwerbstätige im Alter von ... (MZ <sup>1</sup> )	2016	2015	1995	Veränderung im Vergleich	
				zu 2015	zu 1995
unter 25 Jahren	11,8%	12,2%	13,3%	-0,4 PP	-1,5 PP
25 - unter 45 Jahren	42,1%	41,6%	53,7%	0,5 PP	-11,6 PP
45 Jahre und älter	46,1%	46,2%	33,0%	-0,1 PP	13,1 PP

Erwerbsquote <sup>2</sup> (MZ <sup>1</sup> )					
Frauen	75,6%	74,6%	61,8%	1,0 PP	13,8 PP
Männer	83,7%	83,7%	81,6%	0,0 PP	2,1 PP

	2016	2015	1995	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 1995*
<b>Sozialversicherungs-pflichtig Beschäftigte Arbeitnehmer*innen (30.6.)</b>	<b>4.451.187</b>	<b>4.359.864</b>	<b>3.737.740</b>	<b>2,1%</b>	<b>0,8%</b>
darunter Frauen	2.009.962	1.969.586	1.615.400	2,0%	1,0%

Atypische Beschäftigung (30.6.) <sup>3</sup>	2016	2015	2008	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 2008*
insgesamt	1.971.925	1.932.580	1.570.636	2,0%	2,9%
darunter Frauen	1.462.693	1.405.869	1.149.124	4,0%	3,1%
Teilzeitbeschäftigte <sup>4</sup>	1.119.492	1.076.088	711.903	4,0%	5,8%
darunter Frauen	923.358	893.925	599.750	3,3%	5,5%
Leiharbeiter <sup>5</sup>	127.602	122.248	85.366	4,4%	5,2%
darunter Frauen	41.987	39.846	27.736	5,4%	5,3%
Geringfügig Besch. ausschl.	700.739	706.361	773.367	-0,8%	-1,2%
darunter Frauen	451.085	459.554	521.638	-1,8%	-1,8%
Kurzfristig Besch. ausschl.	46.651	47.873	63.895	-2,6%	-3,9%
darunter Frauen	23.278	24.497	31.227	-5,0%	-3,6%

## Wirtschaft/Finanzen

Bruttoinlandsprodukt (Mrd. €, in jeweiligen Preisen) <sup>6</sup>	2016	2015	1995	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 1995*
Landeshaushalt Gesamt- ausgaben (Mrd. €) <sup>7</sup>	50,1	47,0	28,6	6,6%	2,7%
Landeshaushalt Schulden (Mrd. €)	53,1	53,1	24,1	0,0%	3,8%

## Arbeitsmarkt/Soziale Sicherheit<sup>8</sup>

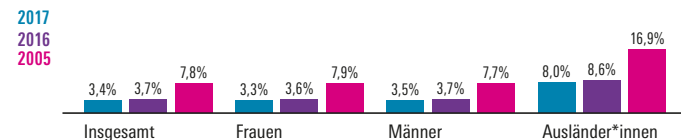
	2017	2016	1995	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2016	zu 1995*
<b>Arbeitslose (30.6.)</b>	<b>207.734</b>	<b>220.028</b>	<b>310.442</b>	<b>-5,6%</b>	<b>-1,8%</b>
darunter Frauen	94.843	100.816	137.835	-5,9%	-1,7%
Ausländer*innen	68.192	68.619	73.018	-0,6%	-0,3%
Teilzeitarbeit Suchende <sup>9</sup>	36.223	36.532	30.905	-0,8%	0,7%
davon Frauen	30.905	32.524	29.968	-5,0%	0,1%
Jüngere unter 20	2.912	3.254	8.405	-10,5%	-4,7%
Jüngere unter 25	17.344	18.073	36.266	-4,0%	-3,3%
Ältere über 55 Jahre	46.702	49.169	73.788	-5,0%	-2,1%
1 Jahr u. länger arbeitslos	62.838	69.013	96.002	-8,9%	-1,9%
<b>Kurzarbeiter*innen (31.3.)</b>	<b>21.765</b>	<b>29.619</b>	<b>25.777</b>	<b>-26,5%</b>	<b>-0,8%</b>
<b>Teilnehmer*innen an beruflicher Weiterbildung</b>	<b>16.636</b>	<b>15.002</b>	<b>41.031</b>	<b>10,9%</b>	<b>-4,0%</b>

	2016	2015	2008	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 2008*
<b>Ein-EURO-Jobs (30.6.)<sup>10</sup></b>	<b>3.731</b>	<b>4.293</b>	<b>14.168</b>	<b>-13,1%</b>	<b>-15,4%</b>
darunter Frauen	1.433	1.733	7.071	-17,3%	-18,1%
<b>Aufstocker (30.6.)</b>	<b>81.084</b>	<b>82.995</b>	<b>77.888</b>	<b>-2,3%</b>	<b>0,5%</b>
darunter Frauen	48.061	49.995	51.667	-3,9%	-0,9%

Empfänger*innen von	2017	2016	2005	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2016	zu 2005*
Arbeitslosengeld I	86.980	91.720	163.272	-5,2%	-5,1%
darunter Frauen	40.059	41.893	76.102	-4,4%	-5,2%
Arbeitslosengeld II	335.897	317.123	335.897	5,8%	0,0%
darunter Frauen	170.150	164.402	169.102	3,5%	0,1%
Sozialgeld	135.236	121.986	137.435	10,9%	-0,1%
darunter Weiblich	65.465	59.499	67.086	10,0%	-0,2%
darunter unter 15 J.	132.205	118.959	131.538	11,1%	0,0%

SGB II – Hilfequote <sup>11</sup>	2017	2016	2005	Veränderung im Vergleich	
				zu 2016	zu 2005
leistungsber. Pers. (0–65 Jahre)	5,4%	5,1%	5,4%	0,3 PP	0,0 PP
erwerbsf. Frauen (15–65 Jahre)	4,8%	4,6%	4,8%	0,2 PP	0,0 PP
erwerbsf. Männer (15–65 Jahre)	4,5%	4,2%	4,7%	0,3 PP	-0,2 PP
Kinder (Sozialgeld; Bev. u. 15 Jahre)	8,8%	8,0%	8,1%	0,8 PP	0,7 PP

### Arbeitslosenquote<sup>12</sup> (Juni)



## Ausbildungsmarkt (Ende Sept.)

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	2016	2015	2010	Veränderungsrate p.a.	
				zu 2015	zu 2010*
freie Ausbildungsstellen	73.989	73.824	74.603	0,2%	-0,1%
freie Ausbildungsstellen	7.168	6.255	2.639	14,6%	18,1%

Noch nicht vermittelte Bewerber*innen um Berufsausbildungsstellen					
insgesamt	9.518	9.095	10.327	4,7%	-1,4%
darunter Frauen	3.911	3.832	4.780	2,1%	-3,3%

Angebots-Nachfrage-Relation <sup>13</sup>	2016	2015	2010	Veränderung im Vergleich	
				zu 2015	zu 2010
insgesamt	97,2	96,5	90,1	0,7 PP	7,1 PP

## Gewerkschaftliche Daten

Gewerkschaftsmitglieder-DGB	2016	2015	2014	2013	2012
darunter Frauen	258.716	260.048	255.126	253.466	250.835

## Anmerkungen

- \* Die Veränderungsrate gibt die durchschnittliche jährliche Veränderung (p. a.) im Vergleich zum Basisjahr an.
- Aufgrund einer Neukonzeption bei der Ziehung des Mikrozensus sind die Werte ab 2016 nur noch eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.
- Erwerbsquoten der 15- bis 65-Jährigen; ab 2005 Jahresdurchschnitt.
- Addition von Teilzeitbeschäftigten (ohne Teilzeit in Leiharbeit), Leiharbeitern (ohne geringf. Besch. in Leiharbeit) und ausschließlich geringfügig bzw. kurzfristig Beschäftigten.
- Daten für 2008 geschätzt (Methodenbericht der Bundesagentur für Arbeit).
- Mit der Einführung eines gesonderten personenbezogenen Kennzeichens der Arbeitnehmerüberlassung wird diese, auch Leih- oder Zeitarbeit genannte Form der Beschäftigung über das Meldeverfahren zur Sozialversicherung erfaßt. Dadurch wird Leih- oder Zeitarbeit besser und differenzierter abgebildet und vor allem in die Beschäftigtenstatistik integriert. Die revidierten Daten stehen ab 2013 zur Verfügung.
- AK Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Länder.
- Der Erhebungsstichtag der Statistiken der Bundesagentur für Arbeit wurde ab 2005 in den Juni verlegt; Vergleiche mit Jahren vor 2005 sind nach Aussage der Bundesagentur nur eingeschränkt möglich.
- Ohne Daten der zugelassenen kommunalen Träger.
- Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung.
- Anteil der Arbeitslosengeld II- und Sozialgeldempfänger\*innen (SGB II-Hilfsquote) bzw. der Sozialgeldempfänger (Sozialgeldquote) an der Bevölkerung im relevanten Alter.
- Arbeitslose in %, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.
- Ausbildungsplätze je 100 Bewerber\*innen.

**Abkürzungen:**  
 MZ Mikrozensus  
 p. a. per annum  
 PP Prozentpunkte  
 SGB II Sozialgesetzbuch II  
 zKT zugelassene kommunale Träger

Die Herausgeberin und die Bearbeiter danken allen Beteiligten, insbesondere dem Statistischen Bundesamt und der Bundesagentur für Arbeit für die freundliche Unterstützung.